

Medieninformation

Berlin, 3. Mai 2017

Von Shakespeare bis zum Theaterflashmob – 125 Jahre Amateurtheater Kulturstaatsministerin Grütters eröffnet Jubiläumsreigen in Berlin

Wenn Max und Moritz auf Papageno und Papagena treffen, die Mafia zum Tanz einlädt und parallel der Fall Luther verhandelt wird, dann spricht das für sich – oder nicht? Am 12.5. eröffnet der Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT) unter dem Motto „125 Jahre – 125 Tage Theater“ seine Jubiläumsparty auf der Berliner Zitadelle. Mit Freude übernahm Kulturstaatsministerin Monika Grütters die Schirmherrschaft und wird zur Eröffnung vor zahlreichen Gästen aus dem In- und Ausland erwartet. „Der Bund Deutscher Amateurtheater ist der beste Beweis, wie wichtig Theater spielen für den Einzelnen, für das Publikum, aber auch für die Gesellschaft als Ganzes ist“, betonte Monika Grütters schon im Vorfeld der Veranstaltung.

Was das Publikum am 12. Mai auf der historischen Zitadelle erwartet, ist ein Potpourri von Kindertheater, Märchen, Straßentheater, Kabarett und Improtheater bis zum Shakespeare-Klassiker. Mehr als 20 Gruppen aus dem ganzen Bundesgebiet werden ihre Performanceformate an verschiedenen Standorten der Zitadelle präsentieren. Auf dem Freigelände lädt ein Theater-Markt dazu ein, sich über die spannende Bühnenwelt und ihre Möglichkeiten zu informieren. Der Eintritt an diesem Tag ist frei.

Am 13. Mai zieht das Amateurtheater-Volk weiter zur IGA Berlin 2017. Natur und (Theater)-Kultur genießen, das können die Besucherinnen und Besucher beim „Tag des Amateurtheaters“. Hier spielen sich „Witwendramen“ neben Hans Sachs Jahrmarktszenen ab, der „Faust in der Tasche“ und ganz besondere „Berliner Pflanzen“ suchen ihr Heil in der Blumenhalle. Eine einzigartige Kulisse bieten auch Spielorte wie der Wolkenhain, der Renaissance-Garten oder das Labyrinth. Eintrittskarten sind direkt über die IGA zu erwerben.

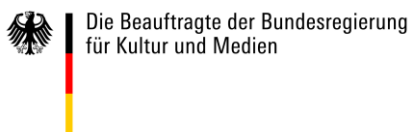
Gefördert wird die Veranstaltung von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und von der LOTTO-Stiftung Berlin.

Hintergrund

Der Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT) ist einer der größten Interessenverbände für die Darstellenden Künste in Europa. Er wurde 1892 in Berlin gegründet und vertritt unter dem Motto „Theater ist Leben“ das deutsche Amateurtheater auf nationaler und internationaler Ebene in Kunst, Kultur, Politik und Gesellschaft. Die Basis seines kultur- und bildungspolitischen Handelns bilden rund 2400 Theaterensembles, die sich über 18 Mitgliedsverbände dem BDAT angeschlossen haben. Weitere Infos unter: www.bdat.info
Infos zum Jubiläum unter: www.125-jahre.bdat.info

Der BDAT dankt seinen Mitgliedsverbänden und –bühnen sowie den freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung.

Die Eröffnungsveranstaltung wird gefördert durch:



**Bezirksamt
Spandau von Berlin**
Abt. Weiterbildung
und Kultur

Kooperationspartner zum Auftakt:

